

Ergebnisprotokoll der 4. Sitzung der DBS-Steuerungsgruppe WB am 08.03.2005 in der UB Heidelberg

Beginn 11:00 Uhr, Ende 15:20

Teilnehmerinnen und Teilnehmer:

Name	Institution	E-Mail-Adresse
Renate Bähler	Universität Rostock, Bibliothek	renate.baehker@ub.uni-rostock.de
Dr. Christine Borkowski	Universität Hohenheim, Bibliothek	borkowsk@uni-hohenheim.de
Dr. Klaus Ceynowa	Niedersächsische Staats- und Universitätsbibliothek Göttingen	ceynowa@sub.uni-goettingen.de
Oliver Döschner	Hochschulbibliothekszentrum NRW	odoeschner@hbz-nrw.de
Prof. Dr. Simone Fühles-Ubach	Fachhochschule Köln, Institut für Informationswissenschaft	Simone.fuehles-ubach@fh-koeln.de
Monika Moravetz-Kuhlmann	Bayerische Staatsbibliothek München	moravetz-kuhlmann@bsb-muenchen.de
Sebastian Mundt	Helmut-Schmidt-Universität - Universität der Bundeswehr Hamburg. Bibliothek	sebastian.mundt@hsu-bibliothek.de
Werner Reinhardt	AG Universitätsbibliotheken NRW	reinhardt@ub.uni-siegen.de
Dr. Ulrike Rothe	UB Heidelberg	rothe@ub.uni-heidelberg.de
Dr. Florian Seiffert	Hochschulbibliothekszentrum NRW	seiffert@hbz-nrw.de
Andrea Stühn	AG Fachhochschulbibliotheken NRW	stuehn@fh-aachen.de

Begrüßung

- ?? Herr Dr. Bonte begrüßt die Teilnehmerinnen und Teilnehmer in Heidelberg.
- ?? Herr Seiffert eröffnet die Sitzung.

Vorführung zur DBS durch die Firmen Bond und Triangle Solutions

- ?? Die Firmen führen die Software Bib-Control zusammen mit Daten aus der DBS vor. Es können umfangreiche Analysen und Reports erstellt werden. Die Steuerungsgruppe spricht sich für die Fortführung der Zusammenarbeit aus. Ziel ist eine CD mit den aktuellen Daten der DBS zu einem Preis kleiner 100 EUR.

Fragenkanon WB, Diskussion

- ?? Der Fragenkanon wird anhand der bisher eingebauten Vorlagen und Papiere ausführlich diskutiert und ergänzt. Das Ergebnis steht im Fragenkanon WB Vers. 2 (nicht für die Öffentlichkeit) zur Verfügung.

Nächste Sitzung

- ?? Die nächste Sitzung findet vom Mittag des 25.04. bis zum Mittag des 26.04. in Köln statt. Die FH Köln und das HBZ einigen sich noch auf einen Sitzungsraum.

Florian Seiffert, 14.04.2005